#TUTORIAL

URBAN SKETCHING

ALTER__ab 9 Jahren

TEILNEHMEN_alleine oder auch sehr gut in einer Gruppe

ZEIT 20 min – 45 min

MATERIAL_Zum Urban Sketching braucht man nicht viel. Alles sollte in einen kleinen Rucksack oder in eine Tasche passen. Es ist eine aufs wesentliche reduzierte Grundausstattung, die man jederzeit mit sich herumtragen kann:

- 1. Ein kleiner Skizzenblock oder ein Skizzenbuch. Ideal ist ein relativ festes, etwas angerautes Zeichenpapier, das sich zum einen für trockene Techniken wie Bleistift, aber auch Fineliner eignet. Zum anderen sollte es saugfähig genug sein, um auch mit Aquarell- oder anderen Nasstechniken darauf arbeiten zu können. Praktisch ist ein fester Einband, damit man unter Umständen auch einfach die Beine als Unterlage nutzen kann.
- 2. Ein Bleistift HB oder B, am besten mit Radiergummi wie zum Beispiel einem Aufsteckradiergummi.
- 3. Ein Anspitzer und eventuell ein extra Radiergummi.
- 4. Ein Wasserpinsel, ein sogenannter (Waterbrush). Das ist ein Pinsel, den man mit Wasser befüllen kann. Er wird wie ein Pinselstift oder Füller verwendet.
- 5. Ein Aquarellfarbkasten. Am besten eignet sich ein möglichst kleiner Blechkasten.
- 6. Mehrere Fineliner mit wasserfester Tinte in verschiedenen Strichstärken (S, M, F).
- 7. Eine Digitalkamera und/oder ein Handy, um vor Ort Fotos zu machen, damit man das Bild auch später fertigstellen kann.

SO GEHT'S__«Sich einfach irgendwo hinsetzen und zeichnen, was man gerade sieht. Das ist ‹Urban Sketching›. Das macht nicht nur unglaublich viel Spaß, es entspannt auch, weil man sich die Zeit nimmt, etwas ganz genau anzusehen. Oft zeichne ich Gebäude, Landschaften oder Menschen, manchmal auch alles zusammen.»

TIPP__Ein paar Grafikklammern halten die Seiten auch bei Wind gut fest.





